



## **Projektstand des Vereins**

### **„Kleine Herzen Hannover - Hilfe für kranke Kinderherzen“**

#### **für die Jahre 2006 bis 2/2012**

[Stand: Februar 2012]

#### **Wo sind Ihre Spenden eingesetzt worden?**

- 2007 hat sich die Initiative „Kleine Herzen“ beim Umbau der ersten drei „Eltern-Kind-Zimmer“ auf Station 68b in der MHH-Kinderkardiologie bereits mit 50.000 Euro beteiligt. 2011 sind weitere drei Familienzimmer auf dieser Station geschaffen und ausgestattet worden. An den Gesamtkosten der Umbaumaßnahmen in 2011 hat sich der Verein „Kleine Herzen Hannover - Hilfe für kranke Kinderherzen“ mit **41.181,00 Euro** beteiligt. Auch diese Gelder stammen aus der Initiative „Kleine Herzen“, die 2006 gegründet wurde. Insgesamt sind für diese sechs Eltern-Kind-Zimmer auf Station 68b seit 2006 also 91.181,00 Euro über „Kleine Herzen“ finanziert worden. **2012 soll mit dem Umbau der benachbarten Station 68a begonnen werden. Der Verein wird dafür schätzungsweise 120.000 Euro beitragen.**
- Die vom Verein initiierte psychologische Unterstützung der Familienangehörigen der kleinen Patienten ist dadurch verbessert worden, dass ein ehemaliges kleines Labor auf der Stationsebene zu einem modernen, funktionsgerechten Beratungszimmer umgebaut und ausgestattet wurde. Die Gesamtkosten dafür betragen **16.522,00 Euro**, die der Verein „Kleine Herzen Hannover - Hilfe für kranke Kinderherzen“ übernommen hat.
- Die Kommunikation mit Familien aus dem nicht-deutschen Sprachraum ist dadurch verbessert worden, dass der Verein mit dem Ethno-Medizinischen Zentrum Hannover (EMZ) einen Dolmetscherdienst eingerichtet und dafür **5.000,00 Euro** zur Verfügung gestellt hat. Nun können nicht nur die Ärzte und das Pflegepersonal Sprachbarrieren überwinden, sondern auch die betroffenen Familien können sich mit Hilfe von Dolmetschern verständlich machen. Für dieses Projekt hat „Kleine Herzen“ den Sonderpreis des DNT-Integrationspreis 2011 vom Deutsch-Türkischen Netzwerk (DTN), der bundesweit ausgeschrieben war, erhalten.
- Die ärztliche und pflegerische Betreuung der Patienten konnte dadurch erheblich verbessert werden, dass über den Patientenbetten spezielle Untersuchungsleuchten angebracht wurden. Die Beschaffung dieser Lampen hatte ein Kostenvolumen von 2.260,00 Euro. Die Hälfte der Summe in Höhe von **1.130,00 Euro** hat der Verein „Kleine Herzen Hannover“ übernommen.
- Die auf der Kinderkardiologie eingesetzten Infusionsautomaten waren veraltet und zum größten Teil defekt. Häufiger mussten von anderen Stationen solche Geräte ausgeliehen werden. Von dem Gesamtkostenaufwand von über 22.792,00 Euro hat der Verein „Kleine Herzen Hannover“ **4.740,00 Euro** übernommen.

- Die dazu passenden Sicherheitsstative hat der Verein angeschafft. Die Höhe der Kosten belief sich auf **1.201,66 Euro**.
- Die Kinderklinik ist mit ihrem Waschbeton-„Charme“ längst in die Jahre gekommen - immerhin wird sie in diesem Jahr 40 Jahre alt. Der lange Balkon vor den Patientenzimmern ist grau und trist – kaum geeignet als Ausblick für kranke Kinder und traumatisierte Eltern. Für eine grafische Projektentwicklung für diesen umlaufenden Balkon hat der Verein an einen Künstler **546,00 Euro** bezahlt. Die Meinungsbildung zu diesem Entwurf zwischen Ärzten, Schwestern und Patientenfamilien läuft. „Kleine Herzen“ hat die „Führerschaft“ dieses Projekts sichtbar übernommen.
- 2011 hat der Verein „Kleine Herzen Hannover“ **630,00 Euro** zur Ausstattung der MHH-Spieloase in der Kinderklinik zum Thema Piratenland beigesteuert.
- Im Intensivstationsbereich haben die Ärzte die durch Personal und Angehörige verursachte Lautstärke bemängelt. Deswegen wurden acht so genannte SoundEar Geräte angeschafft. Die Kosten von **2.379,00 Euro** hat der Verein „Kleine Herzen Hannover“ übernommen.
- Für eine Machbarkeitsstudie - „Aufenthaltsraum für Eltern und Pflegekräfte“ durch einen Umbau auf dem Balkonbereich auf Station 68a - hat der Verein „Kleine Herzen Hannover“ an einen Architekten **2.082,50 Euro** bezahlt. Die Ergebnisse sollen in der nächsten Jahreshauptversammlung des Vereins diskutiert werden.
- Kleine Empfangsgeschenke erfreuen die Herzpatienten in ihrer schwierigen Situation seit 2011. Dafür sorgte im letzten Jahr eine Sponsorin. Sie engagiert sich auch weiterhin und sponsert Geschenke, doch bei besonderen Anlässen (wie Geburtstagen, Ostern, Weihnachten, „Tag des herzkranken Kindes“ etc.) sorgt der Verein „Kleine Herzen Hannover“ in 2012 für kleine Geschenke. **2.380,00 Euro** werden dafür eingesetzt.
- Der Vorstand der Medizinischen Hochschule Hannover hatte uns im Jahr 2010 das Thema „Auswirkungen einer schweren oder chronischen Erkrankung eines Kindes oder eines Jugendlichen auf den Alltag seiner Familie und bisher bekannte Gegenstrategien“ ans Herz gelegt. In 2011 haben wir dazu zunächst eine umfangreiche und professionelle Literaturrecherche gestartet, die sich mit der Auswertung der gefundenen englisch- und deutschsprachigen Literatur beschäftigt hat. Dieses Material bildet die Grundlage für weitere wissenschaftliche Ansätze und Arbeiten. Hierfür haben wir insgesamt **8.140,00 Euro** bezahlt. Die Ergebnisse sollen in der nächsten Jahreshauptversammlung des Vereins diskutiert werden.

#### **Fazit:**

Bisher haben wir für die wichtigen Vereinsprojekte von „Kleine Herzen“ zwischen 2010 bis heute (Stand Februar 2012) **85.932,16 Euro** bezahlt. Zu dieser Summe kommen noch **50.000 Euro** hinzu, die bereits in 2007 von der Initiative „Kleine Herzen“ für drei Eltern-Kind-Zimmer auf Station 68b finanziert wurden.

Seit 2006 haben sich die Initiative „Kleine Herzen“ sowie der gleichnamige Nachfolgeverein „Kleine Herzen Hannover – Hilfe für kranke Kinderherzen“ also mit **135.932,16 Euro** für eine Verbesserung der Ausstattung der Patientenzim-

mer sowie in der Betreuung der Herzkinder und ihrer Angehörigen in der Kinderklinik der Medizinischen Hochschule Hannover eingesetzt.

### **Zukunft:**

Noch in diesem Jahr sind auch weiterhin einige kostenaufwändige Vorhaben zur Verbesserung der Situation der herzkranken Kinder in der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) und ihrer Angehörigen geplant und notwendig. Zum Beispiel: Neun weitere Familienzimmer auf Station 68a müssen umgebaut werden, die Renovierung des Stationsflures, die Neugestaltung der Stationsküche, die Umbauten im Stationszimmer und die grafische Gestaltung des Balkons gehören dazu. Und ganz wichtig: Wir werden eine neue Stelle für eine Sozialbetreuerin einrichten, damit diese sich um ganz konkrete Probleme der Patientenfamilien kümmern kann. Zum Beispiel hilft sie bei Anträgen gegenüber Behörden und Versicherungen, in sozialen und juristischen Fragen. Die Kosten für diese Stelle werden zunächst aus den noch vorhandenen Mitteln der Initiative „Kleine Herzen“ übernommen.

Wir danken Ihnen für Ihr herzliches Engagement in den letzten Jahren und bitten Sie, uns auch weiterhin zu unterstützen, damit wir die Vereinsprojekte fortführen und umsetzen können.

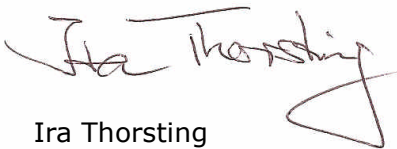
Und noch etwas ist uns ganz wichtig:

**Ihre Spenden fließen zu 100 Prozent in die Vereinsprojekte von „Kleine Herzen Hannover e.V.“!**

**Das heißt: Die Mitglieder unseres Vereins arbeiten ehrenamtlich. Wir zahlen keine Gehälter und Mieten!**

Ihr Verein „Kleine Herzen Hannover-Hilfe für kranke Kinderherzen“!

Mit **herzlichen** Grüßen,



Ira Thorsting

Amtierende Vorsitzende „Kleine Herzen Hannover e.V.“  
und Gründerin der Initiative „Kleine Herzen“